

+++drachentikker+++drachentikker+++drachentikker+++

Januar 94

Lothing-Etappe zur Kaiserpfalz: Kaiser Radowulf und König Ludwig haben ihren Aufenthalt in Lothing sichtlich genossen. Vom Besuch der Universität im alten Amphitheater zeigten sich die Majestäten sichtlich beeindruckt. Der Festakt vor der Bürgerschaft auf dem Marktplatz war eine schöne Veranstaltung, wo durchaus die Nähe zum Volk gesucht wurde. Eingeschoben wurde zudem noch ein Besuch im Haus der Merowier, wo man sich über die momentanen Handelsprobleme durch die eigenwilligen Hanseaten und Nidderländer unterhielt. Da hätten die Lothinger Hanseaten sicher gerne Mäuschen gespielt - denkbar, dass dies vielleicht gelang... Auch der Besuch im Dom zu Lothing mit Gastgeberin Bischöfin Almuth war sehr stimmungsvoll.

Beim Aufbruch zur Etappe gen Kaiserpfalz hielten die städtischen Truppen auf dem Stadtfeld eine eindruckliche Parade ab; eine Abordnung gab noch das Verabschiedungsgeleit.

Mitsamt Gastgeberin Alina von Lerchenau, dem Advocatus des Bundes Fergus McKillgain und anderen illustren Reichsrittern und Edlen vollzog die Krongesellschaft dann eine schöne Reise durch Drachenbrukks Lande hin zur Kaiserpfalz, nicht ohne einmal Halt zu machen, Hände zu schütteln, dargereichte Spezereien zu probieren und vorüberreitenden Ehrenabordnungen einzelner Burgen zuzuwinken.

Bis zum Erhalt dieser Nachricht, liebe Drachenbrukker, werden die Majestäten und ihr Ehrenzug die Kaiserpfalz an den Drachenbergen wohl erreicht haben und sich dort einrichten. So haltet ein und gedenkt, ihr Drachenbrukker, seit Menschengedenken, seit der Zeit der Romäer, haben keine zwei gekrönten Häupter zugleich unser schönes Land beehrt! Den Göttern, den Drachen sei Dank, daß wir dies heute erleben dürfen!

***** Greiffenstern – Stiftskirche des Greiffen – Greiffenstern *****

Den Schreiberlingen des Greiffensterns wurde zugetragen, das in Greiffenkreuz in die Kollegiatsstiftskirche des Greiffen eine Kanonissin Einzug gehalten hat.

Dabei handelt es sich um die erlaucht geborene Dame Kiara, Tochter des Abtes Michael von Sankt Unicornis am Hohensee. So fand der lange Zeit unbesetzte Stiftsplatz in der Stiftskirche zu Greiffenkreuz nunmehr eine würdige Besetzung.

+++drachentikker+++drachentikker+++drachentikker+++

Januar 94

Lothing: S.M. Kaiser Radowulf ist gemeinsam mit König Ludwig von Merowien in Drachenbrukk eingetroffen! Nach einer kurzen Überfahrt aus Löwenhaven ist die Krongesellschaft gebührend in Lothing empfangen worden. Außer dem Gastaufenthalt auf der sicher nicht zu kleinen Burg der Landesherrin Alina sollen auch Besuche von Dom und der außergewöhnlichen Universität im alten Amphitheater auf dem Programm stehen. Der treuen Bürgerschaft dieser schönen Stadt soll mit einem Zug durch die Stadt Reverenz erwiesen werden.

Als dann wird die Reise zur Kaiserpfalz an den Drachenbergen folgen, wo Kaiser Radowulf zum ersten Male seit der Wiedererrichtung derselben logieren wird. Dorten, so hört man, wird es zu einem festlichen Hoftag mit der Drachenbrukker Reichsritterschaft und weiteren Gästen kommen.

Wir sind gespannt!

+++drachentikker+++drachentikker+++drachentikker+++

Dezember / Januar

Lerchenau-Lothing: Die Landesherrin Alina von Lerchenau verbrachte dieses Jahr das Julfest nicht wie sonst in Lothing, sondern reiste zu ihrer Familie nach Lerchenau. Ihr Bruder Roger war kurz zuvor erst von seiner längeren Merowienreise zurückgekehrt und hatte überraschende Nachrichten mitgebracht. Die Burg Lerchenau wurde dieses Mal besonders geschmückt und die Festlichkeiten dauerten länger als gewohnt. Alina weilt noch immer in Lerchenau.

Ungewöhnlich!...wir bleiben dran!

Lothing:...derweil laufen zu Lothing die Vorbereitungen für die Ankunft von Kaiser und wohl auch König auf Hochtouren!

+++drachentikker+++drachentikker+++drachentikker+++

Oktober/November

Löwenhaven-Lothing: Wir geben bekannt und berichten freudig von der Ankunft S.M. Kaiser Radowulfs zu Löwenhaven, und ebenso verkünden wir die gelungene Anreise S.M. König Ludwigs von Merowien ebenso zu Löwenhaven. Ein beträchtliches Aufgebot hammaburgischer Schiffe und solcher aus Dornschweig und anderer östlicher Ägirshäfen sowie derer kaisertreuer Kräfte der Toxandrischen Hanse haben die See frei gemacht für die Durchfahrt des königlich merowischen Geschwaders - nicht ohne rüpelhafte Rangeleien von Seiten böser Kräfte der Hanse überstehen zu müssen! Aber nun ist es geglückt, und einen offenen Waffengang gegen den königlichen Gast aus Merowien wollten die bösen Pfeffersäcke sich nicht erlauben - zu offen und groß die Präsentation vor den Augen aller Welt! Schämt Euch!

Wir bleiben dran!